

KOLÜSCH

Restaurant der Herzen: Neuer Standort für Kolüsch in Bottrop

05.12.2023, 15:26 | Lesedauer: 4 Minuten

Carsten Liebfried



„Kolüsch“, das Restaurant der Herzen der Evangelischen Sozialberatung, findet in diesem Jahr nicht im Barbaraheim statt.

Foto: Thomas Götde / FUNKE Foto Services

BOTTROP. „Kolüsch“ von der ESB öffnet zur neuen Saison zu einem späteren Zeitpunkt und an einem anderen Ort. Das ist der Grund für die Entscheidung.

Kolüsch wechselt zur bevorstehenden Saison an einen neuen Standort. Das Restaurant der Herzen, wie es sich liebevoll selbst nennt, serviert Essen für Bedürftige vom 2. Januar bis zum 28. März im Pfarrsaal in der Herz-Jesu-Kirche an der Brauerstraße.

In den zurückliegenden Jahren war Kolüsch im Barbaraheim (Unterberg 12) in Vonderort beheimatet. Anfang des Jahres hieß es noch, dass dort auch die neue und insgesamt 31. Saison am 12. Dezember stattfinden sollte. Doch es kommt anders.

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) organisiert die Stadt Bottrop noch bis zum Jahresende den “Offenen Tisch” im Pfarrsaal von Herz Jesu. Bedürftige erhalten seit Mai dort eine kostenlose, warme Mahlzeit. Das Treffen von Montag bis Freitag (auch an Feiertagen) in der Zeit von 12 bis 14 Uhr ist in der kalten Jahreszeit auch ein Ort zum Austausch und Beisammensein.

Dass aus Mitteln des NRW-Stärkungspaktes finanzierte Angebot endet jedoch zum Jahreswechsel. Deshalb startet Kolüsich später in die Saison. “Es macht wenig Sinn, beides parallel laufen zu lassen. Die meisten Kundinnen und Kunden, die zum Offenen Tisch gehen, gehen auch zu Kolüsich”, sagt Michaela Bosy, Diplom-Sozialarbeiterin bei der Evangelischen Sozialberatung (ESB). Die ESB bietet Kolüsich seit mehr als 30 Jahren an.

Viele Kundinnen und Kunden hätten zuletzt die Mitarbeiter der ESB angesprochen, ob das Angebot nicht im Pfarrsaal bleiben könne, berichtet Bosy. Was für den Pfarrsaal spricht, er ist größer und liegt näher an der Stadtmitte und somit zentraler für die Bedürftigen. Ob Herz Jesu auch in den nächsten Jahren der Standort von Kolüsich wird, bleibt abzuwarten. Bosy: “Wir probieren es und schauen wie es sich entwickelt.”

Zurzeit ist der ESB damit beschäftigt, die Info über den Standortwechsel unter der Kundschaft zu verbreiten. Außer dem neuen Standort bleibt fast alles beim Alten. Gekocht werden die Speisen weiterhin in der Küche der DRK-Rottmannsmühle.

Die Anfahrt hat sich jedoch verkürzt. Von der DRK-Rottmannsmühle zum Pfarrsaal sind es nur knapp fünf Minuten zu Fuß, zum Barbaraheim waren es fast 1,2 Kilometer.

Die Öffnungszeiten sind zudem länger. Öffnete Kolüsich im Barbaraheim erst um 13 Uhr, werden in Herz Jesu von Montag bis Freitag die Mahlzeiten bereits ab 12 Uhr serviert. Das Ende ist wie gehabt um 14 Uhr.

ESB zur Gästeanzahl: „Es kann durchaus sein, dass es mehr als 80 werden.“

Im Schnitt suchen aktuell 150 Menschen täglich den “Offenen Tisch” auf. Ebenso viele warme Mahlzeiten werden verteilt. Bei Kolüsich wurden in den vergangenen Jahren circa 80 Mahlzeiten am Tag ausgegeben.

Nicht auszuschließen, dass in der bevorstehenden “Kolüsch”-Saison ähnliche Zahlen erreicht werden — wenn nicht sogar mehr. “Das ist im Moment schwer zu sagen und abzuschätzen”, meint Michaela Bosy. “Es kann durchaus sein, dass es mehr als 80 werden.”

Steigende Energiepreise ist nach wie vor bei den Bedürftigen ein wichtiges Thema, ist aber inzwischen ein wenig in den Hintergrund gerückt. “Ein großes Thema sind die hohen Lebensmittelpreise”, sagt Bosy.

“Kolüsch” ist auf Spenden angewiesen. Wer spenden möchte: Sparkasse Bottrop, IBAN DE40 4245 1220 0000 0020 89. Kontakt zur ESB: [02041 317055](tel:02041317055) oder E-Mail an sekretariatZesb-bottrop.de.